Erwin Fladerer
Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
Telefon: 0049-0-8631-16 64 64
Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
Web: https://bayerischelaufzeitung.de

19. Attler Lauf
Attl am 1. Juli 2023

Der Lauf mit einem besonderen Status

Der Attler Lauf: Prädikat besonders Erlebens/Laufwert!
Die Stiftung Attl bei Wasserburg am Inn feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. Die Einrichtung für behinderte Menschen besteht schon seit 150 Jahren. Und sie pflegt gerade im Jubiläumsjahr eine breite Palette von Veranstaltungen. Der Attler Lauf gehört seit 19 Jahren dazu.

Ganz egal in welchem Alter, ob als Hobby-, ambitionierter Läufer oder Walker – beim Attler Lauf kann jeder mitmachen, der Freude an Bewegung hat. Denn hier spielt es keine Rolle, ob die Sportler auf zwei Beinen oder vier Rollen teilnehmen und ob die Ausdauer für einen, fünf oder zehn Kilometer reicht. Der Spaß soll dabei immer im Vordergrund stehen. Und das merkt der Läufer und der Walker von der Anmeldung bis zur Siegerehrung.

Vom Mittagessen bis zu den Stimmungsmetern in der Behinderteneinrichtung

Es war wie schon 18 Jahre hier in der Behinderteneinrichtung der Stiftung Attl bei Wasserburg am Inn etwas Besonderes hier zu laufen, sagen viele und kommen deshalb immer wieder hierher. Der Lauf über 1, 5 oder 10 Kilometer zog auch im 19. Jahr viele vor allem regionale Teilnehmer an. 570 Läufer und Walker standen am Ende in der Ergebnisliste, um nach der Bewegung bei einem gemeinsamen und im Startgeld inkludierten Mittagessen im Biergarten der Stiftung Attl noch gemeinschaftliche Bekanntschaften zu pflegen und der Siegerehrung beizuwohnen.

Damit haben wir schon eine der Besonderheiten angesprochen: das gemeinsame Mittagessen nach dem Sport. Mit einer Urkunde nicht daheim aus dem Drucker, sondern schon vor Ort mit einem tagesaktuellen persönlichen Foto Deines Zieleinlaufes. Das ist aber lange nicht alles. Denn wo sonst wirst du als Läufer oder Walker von so vielen Informationsposten begleitet wie hier. Es sind Menschen, die überall anzutreffen sind und Auskünfte geben. Und es ist vor allem ein Laufen und Walken von und mit behinderten Menschen, die die dich im gleichen Rennen begleiten. Oder die dich lautstark anfeuern, wenn du bei ihren Wohneinheiten vorbei läufst. Hier kocht die Stimmung über, hier hängen Transparente von den Fenstern, hier gibt es Verpflegung und Erfrischung auf der Laufrunde. Ganz bewusst ist sie von der in den Anfangsjahren gewählten Naturstrecke zum Inn hinunter oder den Berg hinauf direkt in die

Behinderteneinrichtung verlegt worden. Manche trauern der schöneren Strecke nach, andere halten diese für beide Seiten wertvoller. Und ein schönes Stück Natur entlang des Getreidefeldes und an der Kneippanlage vorbei ist ja auch noch drin.

Von Biathleten, Triathleten und regionalen Laufgrößen

Auch wenn die angesprochene Strecke mit vielen Kurven und einigen wenigen Höhenmetern nicht das schnellste Pflaster im Landkreis Rosenheim ist. Sie zieht dennoch eine ganze Menge von meist regionalen Teilnehmern an. Ich treffe den Biathlon Nachwuchs, der am Ruhpoldinger Stützpunkt trainiert. Die 17-jährige Lea Zerrer vom SC Haag wird Dritte über 5km bei den Frauen. Die Siegerin Johanna Puff (PTSV Rosenheim ist in diesem Jahr unter ihrem Trainer Andi Birnbacher gar Junioren Weltmeisterin mit der Mannschaft geworden.
Auch Triathleten lassen sich, obwohl mitten in der Saison, in Attl blicken. Günther Zipprick vom TSV Bad Endorf ist ja multisportlich und organisatorisch wertvoll, wenn es in Bad Endorf um Schwimmen, Radeln und Laufen geht.

Laufgrößen sind zum einen die Sieger des heutigen Tages, des 19. Attler Laufes 2023, wie über

5 km	Damen	1. Johanna Puff	PTSV Rosenheim	18:58
		2. Agnieszka Glomb	PTSV Rosenheim	20:04
		3. Lea Zerrer	SC Haag	20:41
5 km	Herren	1. Christian Fux	TSV Wasserburg	18:48
		2. Günther Ott		18:55
		3. Jan Wessely	sich-erleben	18:59

Johanna Puff

Christian Fux

10 km	Damen	1. Ewelina Brzezina		42:49
		2. Sarah Marek	WSV Großkarolinenfeld	43:34
		3. Anna Pavelkova		44:29
10 km	Herren	1. Jakob Heindl	TSV Wasserburg	34:56
		2. Florian Spötzl	PTSV Rosenheim	35:06
		3. Christoph Merz	PTSV Rosenheim	39:15

Ewelina Brzezina

Jakob Heindl und Florian Spötzl

5 km Walk Damen	1. Helene Gerling	DENAVA	37:48
	2. Theresia Huber	SV Lengmoos	40:01
	3. Monika Riedl	WSV Zellereit	40:52
5 km Walk Herren	1. Christoph Lauterbach	Reha SV Waldkraiburg	39:35
	2. Karl Köstler	SC Haag	39:40
	3. Michael Bartesch	Reha SV Waldkraiburg	39:59

Ich treffe aber Laufgrößen wie die mehrfache Bayerische Meisterin im Gehen Maria Unterholzner, die über 5 km Laufen/W50 die Schnellste in 24:30 Min. war. Oder Christine Heckl vom Lauffeuer Chiemgau, die erst kürzlich den Bankerl-Lauf in Aschau/Chiemgau organisierte und auch beim dortigen großen Vorsilvesterlauf mitmischt. Unter den weiteren Organisatoren entdecke ich auch Karl Köstler vom SC Haag, den Mitorganisator des Stampfl Berglaufes. Wobei wir schon bei den auffällig vielen Teilnehmern des SC Haag, allen bekannt durch diesen Berglauf am Saisonanfang und dem Heimatverein der Weltcup Biathletin Franziska Preuß wären. Papa Schorsch Preuß, ehemals Bergläufer im Deutschen Nationaltrikot, schnürte seine Laufschuhe wieder einmal. Es waren die von der bekannt schnellen Sorte. Konnte er sich doch als 5 km/M60-Sieger in 21:26 Min. vor dem Rosenheimer Urgestein Toni Gröschl durchsetzen.

Schorsch Preuß (279) und Maria Unterholzner (376)

Gute Laune: Harald Klenner (178) und Andreas Görlich (106) – Christine Heckl (131)

Der versierte Zeitnehmer Stefan Kurz von Tiger-Timing aus Rosenheim hatte mit der Durchführung keinerlei Probleme und sah im Zieleinlauf der Klasse M70 zwei jung gebliebene Burschen, die sich über gemeinsame erste Plätze freuten: Josef Huber (LG Mettenheim) und der wieder in den Laufsport eingestiegene Hermann Schultz. Und was wäre die regionale Laufszene ohne die „Grand Dame“ Elli Mai aus Waldkraiburg, die auch mit 80+ auf flachen und bergigen Veranstaltungen dabei ist.

Elli Mai (226)

Ein besonderes Jubiläumsrennen

Ein zusätzliches Schmankerl stand zum 150-jährigen Bestehen der Stiftung Attl noch auf dem Programm: ein 150 Meter Rückwärtslauf. Dabei schauen sie hier in Attl doch immer nach vorne und nicht rückwärts, wollen das alles und vielleicht noch mehr auch im nächsten Jahr beim dann schon 20. Attler Lauf noch toppen. Diesen bisher einmaligen Rückwärtslauf über die Jubiläumsdistanz 150 soll es nach den Worten der Vorstände Manuela Keml und Jonas Glonegger im Beisein des erst kürzlich ausgeschiedenen Vorstandes Franz Hartl auch 2024 geben.
Großen Spaß hatten dabei etwa 50 Teilnehmer und noch mehr Zuschauer, die es sichtrauten, diese Distanz im Rückwärtsgang ohne Sturz und möglichst schnell hinter sich zu bringen. Dabei hatten nicht wie sonst die arrivierten „Vorwärtsläufer“ die Nase vorn. Kinder und Jugendliche brillierten mit der höheren Frequenz und Geschicklichkeit. Lea Zerrer (SC Haag) und Sebastian Richter (WSV Großkarolinenfeld) dominierten nach den Vorläufen das Finale bei Damen und Herren.

Die schnellsten Rückwärtsläufer/in: Lea Zerrer und Sebastian Richter

Das Jubiläumsjahr geht weiter

Die Stiftung im Wandel – Jubiläumsjahr vom 23. Januar 2023 bis 17. Februar 2024

Zwei Termine umrahmen das Festjahr zum 150. Jubiläum der Stiftung Attl. Am 23. Januar 1873 kaufte der Orden der Barmherzigen Brüder alte Klostergebäude von den Brauereibesitzers-Eheleuten Randlkofer. Fast ein Jahr später übertrug König Ludwig II von Bayern die früheren Klostergrundstücke, die vom Staat durch die Säkularisierung zugefallen waren, in eine Stiftung des bürgerlichen Rechts und beauftragte die Barmherzigen Brüder mit der Pflege von Unheilbaren, wie damals Menschen mit einer geistigen Behinderung genannt wurden.

„Eingerahmt von diesen beiden Daten feiern wir unser Jubiläum mit folgenden Veranstaltungen und freuen uns, euch in der Stiftung Attl begrüßen und gemeinsam mit euch zu feiern:“

23. Januar 2023: Auftaktveranstaltung – Attel leuchtet – Vernissage „150 Scheene G’sichter“* – Vernissage der Ausstellung „Historische Rückblicke“*

24. März 2023: Podiumsdiskussion „Die Stiftung in Wandel“ – Einweihung Bankerlweg

01. Mai 2023: Maibaumfest – Maibaumaufstellen

19. – 29. Mai 2023: Theater Herwegh „Mord in Attel“

6. Mai 2023: Fußballturnier der Einrichtungen

01. Juli 2023: Attler Lauf

8. – 11. September 2023: Attler Herbstfest

3. Oktober 2023: Tour de Rolli

17. Februar 2024: Abschlussveranstaltung

Mehr Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen findet Ihr an dieser Stelle.
https://www.stiftung.attl.de/150-jahre-stiftung-attl/